

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[25669] In dem Konkursverfahren über den Nachlaß des verstorbenen Buchhändlers **Fritz Erich Wilhelm Grandt** in Firma **Julius Brumby Nachf. E. Grandt** in Neumünster ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf

Freitag, den 23. Juni 1899,
vormittags 10 Uhr,

vor dem königlichen Amtsgerichte hieselbst, Saart 32, bestimmt.

Neumünster, den 29. Mai 1899.

Bosse, Sekretär,
Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altona, den 20. Mai 1899. **M. Hoffmann**, Sortiment und Verlag der evangelischen Buchhandlung (gr. Bergstr. 253 III). Inhaber der Firma ist **Max Robert Hoffmann**.

Ansbach, den 19. Mai 1899. **Karl Junge's** Buchhandlung. Inhaber der Firma ist nun **Gustav Oppel**.

Berlin, den 26. Mai 1899. **Thormann & Goetsch**. Das Geschäft ist auf **Peter Jakob Eduard Robert Strider** übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortsetzt. Dem **Gustav Runz** ward Procura erteilt.

Bernburg, den 20. Mai 1899. **Robert Schilling's** Buchhandlung **Otto Uhlig**. Das Geschäft wurde von **Alfred Thusius** käuflich erworben, der es unter der Firma **Rob. Schilling's** Buchhandlung **Alfred Thusius** fortführt.

Frankfurt a. M., den 18. Mai 1899. **Karl Schwidernoch** in Wien, Zweigniederlassung in Frankfurt a. M. Inhaber der Firma ist **Karl Schwidernoch**.

Heidelberg, den 16. Mai 1899. **Julius Groos**. Der Teilhaber **Friedrich Wolff** ist aus der Gesellschaft ausgetreten und als Prokurist der Firma bestellt. Als neuer Teilhaber ist **Dr. phil. Rudolf Wolff** in die Firma eingetreten.

Kannstatt, den 13. Mai 1899. **L. Bosheuyer's** Buchhandlung (**H. Reigel**). Die Firma lautet nunmehr **H. Reigel's** Hofbuchhandlung. Inhaber derselben ist **Heinrich Reigel**.

Leipzig, den 25. Mai 1899. **Fritzsche & Schmidt**. Inhaber der Firma sind **Woldemar Alfred Fritzsche** und **Hugo Edmund Schmidt**.

Wittenberge, den 20. Mai 1899. **Th. Gotthardt**. Inhaber der Firma ist **Theodor Gotthardt**.

[25541] Hamburg, den 30. Mai 1899.
Alterwall Nr. 62.

P. P.

Dem Gesamt-Buchhandel beehre ich mich hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, daß in meinen Verlag sämtliche „Künstler-Postkarten“ der Firma „Novitas“, G. m. b. H., übergegangen sind, und ich fernerhin unter meinem Namen

G. A. Otto, Hamburg
Novitas-Verlag

Alterwall Nr. 62

liefere.

Die Vertretung meiner Kommission verbleibt in den bewährten Händen der Firma **Gustav Brauns, Leipzig**, die auch vollständiges Auslieferungslager hält.

Ich bitte mein Inserat in gleicher Nummer des Börsenblattes gütigst zu beachten, und ersuche die Herren Sortimenter um thätigste Verwendung.

Hochachtungsvoll

G. A. Otto, Hamburg,
Novitas-Verlag.

Bilderbücher Flinzer-Lohmeyer etc.

[25163]

Ich habe die Verlagsreste meiner Bilderbücher (Lohmeyer-Flinzer-Trojan-Kleinmichel etc.)

König Nobel
Tierstruwelpeter
Tierschule

Welt vom Fenster aus
Weihnachten in Lied und Bild
Des Kindes Wunderhorn

an Herrn **P. E. Lindner** in Leipzig verkauft,*) wovon ich gefälligst Kenntnis zu nehmen bitte.

Breslau, 17. Mai 1899.

C. T. Wiskott Kunstverlag.

*) Bestätigt: **P. E. Lindner.**

[25546] Ich habe mich entschlossen, mit dem deutschen Buchhandel wieder direkt in Verkehr zu treten, und meinen früheren langjährigen Kommissionär, Herrn **Hermann Schulze** in Leipzig, aufs neue mit meiner Vertretung beauftragt.

Kuttenberg i/Böhmen, 1. Juni 1899.

Anton Spövak,
Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[25485] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine 30 Jahre alte, angesehene Sortimentbuchhandlung nebst gutem kleineren Lokalverlag in einer bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands mit großen Bibliotheken. Das Geschäft hat sehr wertvolle Verbindungen und erzielte im letzten Jahre einen Umsatz von 44000 M. Der Wert des festen Lagers beträgt ca. 13000 M netto. Reingewinn 6500 M.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[25482] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Einen gut eingeführten angesehenen Schulbücherverlag in großer Hauptstadt Norddeutschlands; derselbe ist nicht verlegbar. Kaufpreis 165000 M bei hälftiger Anzahlung. Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusage strengster Diskretion und Angabe ihrer finanziellen Verhältnisse gern weitere Auskunft.

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusage strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.

[25483] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine weitbekannte, Anfang des Jahrhunderts gegründete Sortimentbuchhandlung in einer großen Haupt- u. Residenzstadt Süddeutschlands mit langjähriger, treuer u. sicherer Kundschaft. Stabiler Umsatz; große Bibliotheklieferungen. Letztjähr. Reingewinn 10700 M. Große reale Werte, aparte Einrichtung. Kaufpreis 75000 M; günstige Zahlungsbedingungen.

Der derzeitige langjährige Besitzer der Firma giebt das gediegene Objekt aus Gesundheitsrücksichten ab.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[25484] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen Erkrankung des Besitzers eine alte, vielgelesene liberale Tageszeitung ersten Ranges, verbunden mit Druckerei, in herrlich gelegener Stadt mit reicher Umgegend. Abonnentenzahl und Inserate sind fortgesetzt in großer Zunahme begriffen. Nötiges Kapital 300000 M. Seltene Kaufgelegenheit.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

[25488] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine aufblühende, angesehene Sortimentbuchhandlung in einer bedeutenden, schön gelegenen Handelsstadt Oesterreichs. Letztjähriger Umsatz 24650 fl. Reale Werte 4400 fl. Der Reingewinn des letzten Jahres belief sich auf 2000 fl., doch wird sich dieser wesentlich günstiger gestalten, sobald der Besitzer des Geschäftes in demselben auch selbst thätig sein kann, was bislang nicht der Fall war. Kaufpreis bei Barzahlung 6400 fl.

Stuttgart, Königsstraße 38.

Hermann Wildt.